

**Koppensteiner—Kottek****Nationalrat**

Kraft betr. Personalkosten im Sachaufwand (749/M) — beantwortet vom Bundesminister Rösch 124 12499

Dr. Ermacora betr. Projekt Goldhaube (765/M) — beantwortet vom Bundesminister Rösch 125 12630

**KOTTEK** Franz, Kammeramtsdirektor der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Kärnten, Klagenfurt

(Ersatz für Dr. Seda Erika)

**Partei:** Sozialistische Partei Österreichs  
**Wahlkreisverband II**

**Eintritt** in den Nationalrat 21. 10. 1980

**Angelobung** 47 (22. 10. 1980) 4542

**Gewählt** in

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 5. 11. 1980

den Ausschuß für Gesundheit und Umweltschutz (Ersatzmitglied) am 5. 11. 1980

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) am 5. 11. 1980

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) am 5. 11. 1980

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied) am 5. 11. 1980

den besonderen Ausschuß zur Vorberatung des Volksbegehrens zur Erlassung eines Bundesgesetzes betreffend die Einsparung des zusätzlichen Konferenzzentrums bei der UNO-City (Konferenzzentrum-Einsparungsgesetz) (1183 d. B.) (Ersatzmitglied) 121 12225, 12226

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Vergabe von Leistungen (Vergabegesetz) (996 d. B.) am 13. 5. 1982

den Unterausschuß des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Studien an den Hochschulen künstlerischer Richtung (Kunsthochschul-Studiengesetz — KHStG) (1214 d. B.) am 17. 11. 1982

den Unterausschuß des Rechnungshofausschusses zur Vorbehandlung des Tätigkeitsberichtes des Rechnungshofes über das Verwaltungsjahr 1981 (III-155 d. B.) am 30. 11. 1982

**Berichterstatter** über

die Änderung des Bundesgesetzes über die Gründung der Hochschule für Bildungswissenschaften in Klagenfurt 62 6216—6217

ein Bundesgesetz über die Forschungsorganisation in Österreich und über Änderungen des Forschungsförderungsgesetzes (Forschungsorganisationsgesetz) und den Bericht 1981 der Bundesregierung gemäß Forschungsförderungsgesetz 1967 81 8101—8102

ein Bundesgesetz über sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtungen 143 14749—14750

das Kunsthochschul-Studiengesetz — KHStG 148 15275—15276

**Redner** in der Verhandlung über

die Änderung des Studienförderungsgesetzes 81 8141—8146

den Bericht der Bundesregierung gemäß § 9 Abs. 7 des Volksgruppengesetzes über die Volksgruppenförderung im Jahre 1980 92 9127—9132

den vom Rechnungshof vorgelegten Bundesrechnungsabschluß für das Jahr 1980 107 10810—10814

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes über das Verwaltungsjahr 1981 142 14557—14562

**Mündliche Anfrage** betr.

Enquête über die Begabtenförderung (873/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Firnberg Hertha 148 15177

**Zusatzfragen** zu den mündlichen Anfragen

der Abgeordneten

Dr. Frischenschlager betr. Betriebskosten bei Großbauvorhaben des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (305/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Firnberg Hertha 62 6109

Dr. Stix betr. Studie „Assistenten für die Wirtschaft“ (556/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Firnberg Hertha 101 10200

Treichl betr. Unterbringung des Schulentlassungsjahrganges 1982 (791/M) — beantwortet vom Bundesminister Dallinger 129 13054

Dr. Schwimmer betr. Kosten der Urlaubsverlängerung (800/M) — beantwor-

Nationalrat	Kottek-Kraft
tet vom Bundesminister D a l l i n g e r 129 13059	Personenstandsgesetz geändert wird (74/A) am 24. 6. 1981
Dr. W i e s i n g e r betr. Einsparungen beim A K H (888/M) — beantwortet vom Bundes- minister Dr. F i r n b e r g Hertha 148 15184	den Unterausschuß des Landesverteidigungs- ausschusses zur Vorbehandlung der Regie- rungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Heeresgebührengesetz geändert wird (Hee- resgebührengesetz-Novelle 1982) (1003 d. B.) und des Antrages der Abg. Dr. Ermacora u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Heeresgebührengesetz geändert wird (Hee- resgebührengesetz-Novelle 1982) (146/A) am 4. 5. 1982
<b>KRAFT</b> Hermann, ÖAAB-Landessekretär, Riedau	den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1982) und das Gebührengesetz 1957 geändert wer- den (1272 d. B.) sowie des Entschließungs- antrages der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. Gleichstellung der Frauen im Staatsbürgerschaftsrecht (127/A) am 3. 12. 1982
Partei: Österreichische Volkspartei	den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1982) und das Gebührengesetz 1957 geändert wer- den (1272 d. B.) sowie des Entschließungs- antrages der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. Gleichstellung der Frauen im Staatsbürgerschaftsrecht (127/A) am 3. 12. 1982
W a h l k r e i s 4 (Oberösterreich)	den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1982) und das Gebührengesetz 1957 geändert wer- den (1272 d. B.) sowie des Entschließungs- antrages der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. Gleichstellung der Frauen im Staatsbürgerschaftsrecht (127/A) am 3. 12. 1982
E i n t r i t t in den Nationalrat und	den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1982) und das Gebührengesetz 1957 geändert wer- den (1272 d. B.) sowie des Entschließungs- antrages der Abg. Dr. Hubinek Marga u. Gen. betr. Gleichstellung der Frauen im Staatsbürgerschaftsrecht (127/A) am 3. 12. 1982
A n g e l o b u n g 1 (5. 6. 1979) 3	den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung des Antrages der Abg. Dr. Ofner u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Sucht- giftgesetz 1951 geändert wird (Suchtgiftge- setz-Novelle 1981) (120/A) am 26. 1. 1983
<b>Gewählt in</b>	<b>Berichterstatter über</b>
den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Mitglied) 1 10	die Waffengesetz-Novelle 1979 23 2297—2298
den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) 1 10	das Abkommen mit Ungarn über die krimi- nalpolizeiliche und verkehrspolizeiliche Zusammenarbeit 31 3162
Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 5. 6. 1979	Redner in der Verhandlung über
den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) 1 11—12	das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1980 (Beratungsgruppe XII, Militärische Angele- genheiten) 15 1379—1383
den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 1 12	die Erklärung des Bundesministers für Justiz Dr. Broda anlässlich von drei Opfern eines Blutverbrechens in St. Pölten 22 2163—2166, (Dfb. 34)
Zum Schriftführer gewählt in der Aus- schußsitzung am 5. 6. 1979	den Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich (Sicher- heitsbericht 1978) 26 2565—2568
den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung des Berichtes des Bundesministers für Inneres über den Jahresbericht 1979 der Zivildienstkommission gemäß § 54 Abs. 2 und § 57 Abs. 3 Zivildienstgesetz, BGBl. Nr. 187/1974 (III-34 d. B.) am 9. 4. 1980	die Zivildienstgesetz-Novelle 1980, den vom Bundesminister für Inneres vorgelegten Jahresbericht 1979 der Zivildienstkommission gemäß § 54 Abs. 2 und § 57 Abs. 3 Zivildienstgesetz und den Zusammenfassenden Bericht der Bundesregierung gemäß § 76 Zivildienstgesetz über die bisher bei der Vollziehung dieses Bundesgesetzes gemachten Erfahrungen 48 4715—4720
Diesem Unterausschuß wurde am 17. 4. 1980 noch die Vorbehandlung des zusam- menfassenden Berichtes der Bundesregie- rung gemäß § 76 Zivildienstgesetz über die bisher bei der Vollziehung dieses Bundesge- setzes gemachten Erfahrungen (III-41 d. B.) und der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz geändert wird (Zivildienstgesetz-Novelle 1980) (275 d. B.) übertragen	
den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Regelung der Personenstandsangele- genheiten einschließlich des Matrikenwe- sens (Personenstandsgesetz — PStG) (656 d. B.) und des Antrages der Abg. Steinbauer u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das	